BERG PREDIGT

Wie ist das Alte Testament zu verstehen?

Matthäus 5,17-20

BERG PREDIGT

Wie ist das Alte Testament zu verstehen?

17 »Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz oder die Propheten außer Kraft zu setzen. Ich bin nicht gekommen, um außer Kraft zu setzen, sondern um zu erfüllen. 18 Denn ich sage euch: Solange Himmel und Erde nicht vergehen, wird auch kein einziger Buchstabe und nicht ein einziges Strichlein vom Gesetz vergehen; alles muss sich erfüllen.

MATTHÄUS 5,17-20

Wie ist das Alte Testament zu verstehen?

BERG PREDIGT

19 Wer darum eines dieser Gebote – und wäre es das geringste –
für ungültig erklärt und die Menschen in diesem Sinn lehrt, der
gilt im Himmelreich als der Geringste. Wer aber danach handelt
und entsprechend lehrt, der gilt viel im Himmelreich. 20 Denn ich
sage euch: Wenn euer Leben der Gerechtigkeit Gottes nicht
besser entspricht als das der Schriftgelehrten und Pharisäer,
werdet ihr mit Sicherheit nicht ins Himmelreich kommen.«

MATTHÄUS 5,17-20

BERG PREDIGT

1 Jesus setzt das Gesetz nicht außer Kraft

17a Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz oder die Propheten außer Kraft zu setzen.
18 Solange Himmel und Erde nicht vergehen, wird auch kein einziger Buchstabe und nicht ein einziges Strichlein vom Gesetz vergehen.

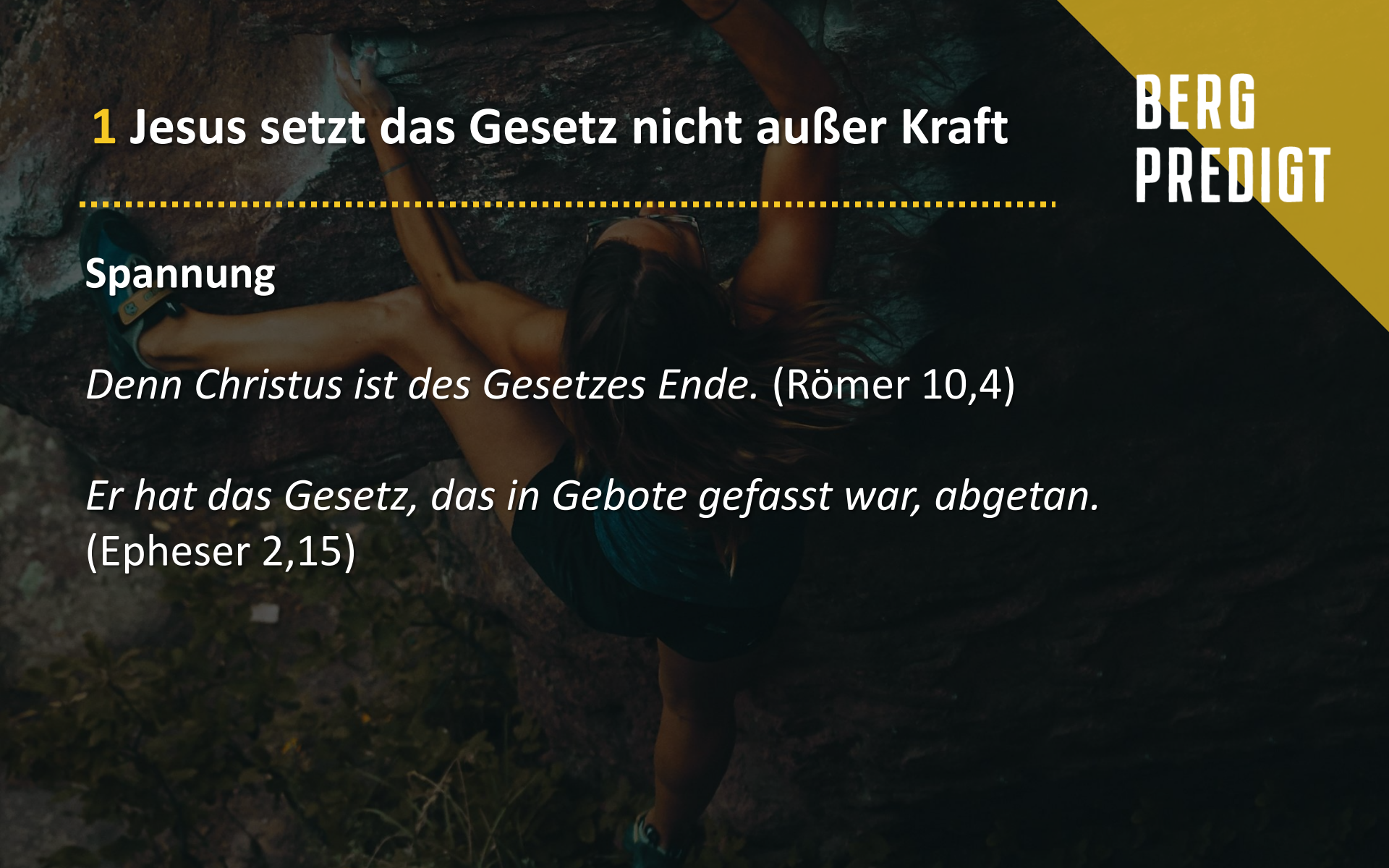
MATTHÄUS 5

BERG PREDIGT

1 Jesus setzt das Gesetz nicht außer Kraft

1) Was genau meint hier „Gesetz und Propheten“?
2) Wie wurde „Gesetz“ im Alten Testament verstanden?
3) Was denken wir heute über den Begriff „Gesetz“?

MATTHÄUS 5,17-20



BERG PREDIGT

1 Jesus setzt das Gesetz nicht außer Kraft

Spannung

Denn Christus ist des Gesetzes Ende. (Römer 10,4)

Er hat das Gesetz, das in Gebote gefasst war, abgetan. (Epheser 2,15)

BERG PREDIGT

1 Jesus setzt das Gesetz nicht außer Kraft

Spannung

MATTHÄUS 5,17-20

BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

Ich bin nicht gekommen, um außer Kraft zu setzen,
sondern um zu erfüllen.
Denn ich sage euch: Solange Himmel und Erde nicht vergehen,
wird auch kein einziger Buchstabe und nicht ein einziges Strichlein
vom Gesetz vergehen; **alles muss sich erfüllen.**

MATTHÄUS 5

BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

1) Jesus „hält & vollendet“ das Gesetz
2) Jesus „füllt“ das Gesetz
3) Jesus „konzentriert“ das Gesetz

MATTHÄUS 5,17-20

BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

Was das Gesetz fordert:

- *„Halte es, dann wirst du Gottes Willen tun“*
- *„Halte es, dann wirst du leben“*
- *„Halt es, dann wird Zusammenleben gelingen und Schalom unter euch einkehren“*
- *„Halte es, damit du dich Gott nähern kannst“*
- *„Wenn du es nicht hältst, kannst du nicht zu Gott gehören und du musst die Konsequenz tragen: du musst sterben (als Folge der Trennung von Gott)“*
- *„Vergebung und Neuanfang ist möglich, wenn du gewisse Gebote befolgst und Vorschriften einhältst“*

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

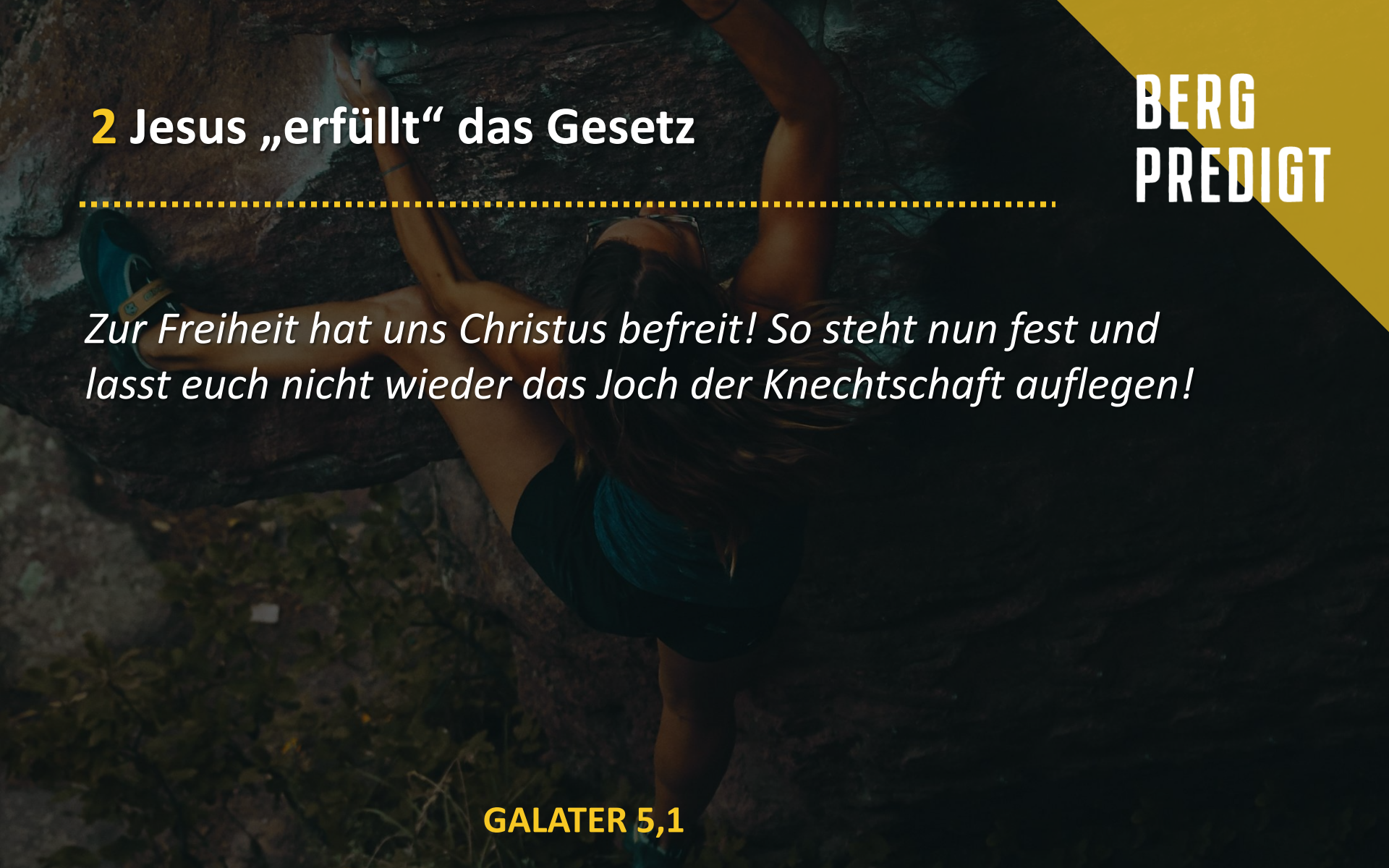
BERG PREDIGT

BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

1 Liebe Geschwister, was ich den Israeliten von ganzem Herzen wünsche und von Gott für sie erbitte, ist, dass sie gerettet werden. 2 Denn an Eifer für Gottes Sache fehlt es ihnen nicht; das kann ich bezeugen. Was ihnen fehlt, ist die richtige Erkenntnis. 3 Sie haben nicht erkannt, worum es bei der Gerechtigkeit Gottes geht, und versuchen, durch ihre eigene Gerechtigkeit vor Gott bestehen zu können. Damit lehnen sie sich gegen Gottes Gerechtigkeit auf, statt sich ihr zu unterstellen. 4 Denn mit Christus ist das Ziel erreicht, um das es im Gesetz geht: Jeder, der an ihn glaubt, wird für gerecht erklärt.

RÖMER 10,1-4



BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

GALATER 5,1

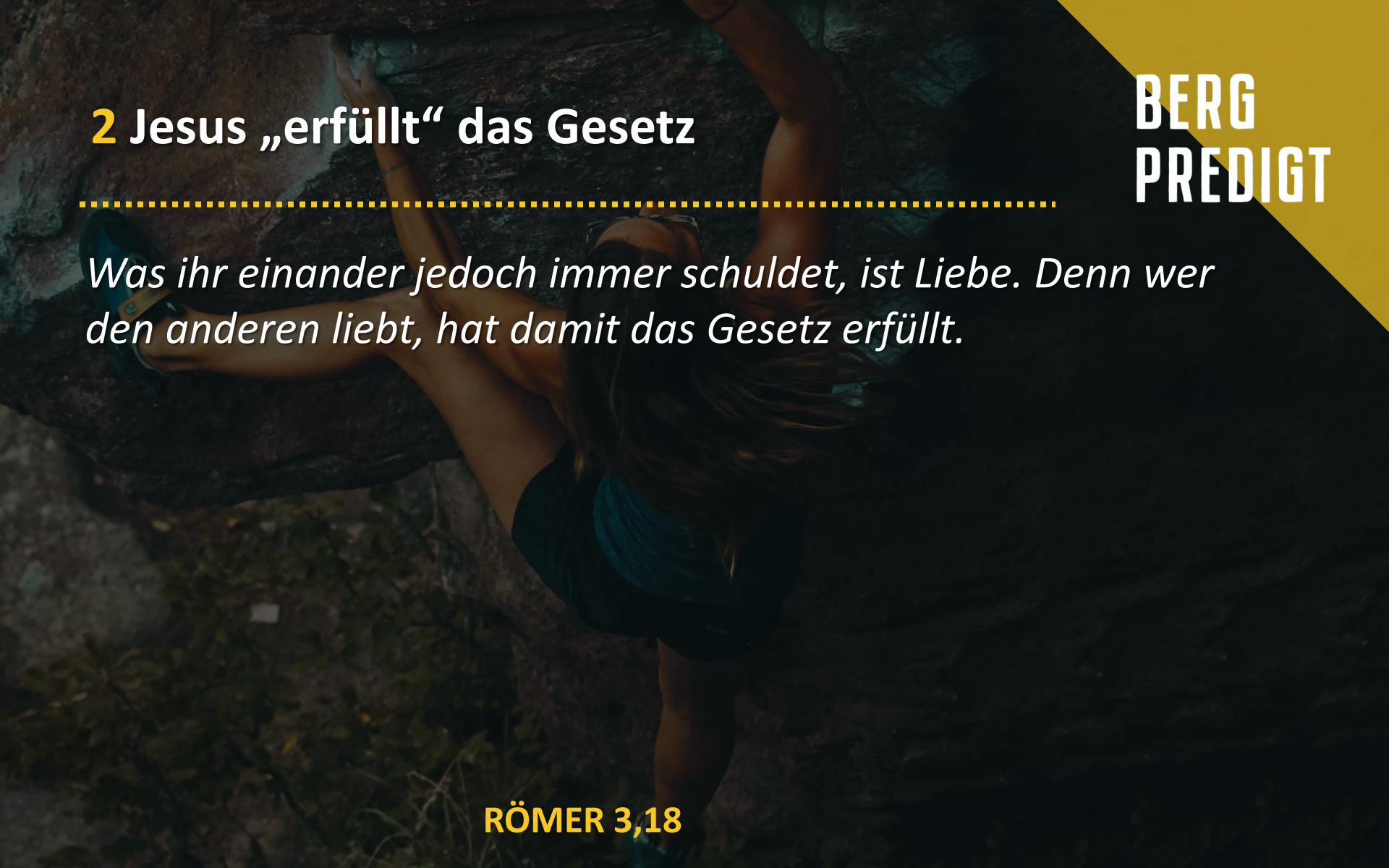
BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

13 Gott hat euch zur Freiheit berufen, meine Brüder und Schwestern! Aber missbraucht eure Freiheit nicht als Freibrief zur Befriedigung eurer selbstsüchtigen Wünsche,6 sondern dient einander in Liebe. 14 Das ganze Gesetz ist erfüllt, wenn dieses eine Gebot befolgt wird: »Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst.«

GALATER 5,1+13-14



BERG PREDIGT

2 Jesus „erfüllt“ das Gesetz

Was ihr einander jedoch immer schuldet, ist Liebe. Denn wer den anderen liebt, hat damit das Gesetz erfüllt.

RÖMER 3,18

BERG PREDIGT

3 Gebote & Himmelreich

19 Wer darum eines dieser Gebote – und wäre es das geringste – für ungültig erklärt und die Menschen in diesem Sinn lehrt, der gilt im Himmelreich als der Geringste. Wer aber danach handelt und entsprechend lehrt, der gilt viel im Himmelreich.

MATTHÄUS 5

3 Gebote & Himmelreich

BERG PREDIGT

Spannung

Diskontinuität

Sinn der Gebote – gute Wehweisungen zum Leben: Kontinuität

MATTHÄUS 5,17-20

BERG PREDIGT

3 Gebote & Himmelreich

20 Denn ich sage euch: Wenn euer Leben der Gerechtigkeit Gottes nicht besser entspricht als das der Schriftgelehrten und Pharisäer, werdet ihr mit Sicherheit nicht ins Himmelreich kommen.«

MATTHÄUS 5

3 Gebote & Himmelreich

BERG PREDIGT

Matthäus 18,3: „Ich versichere euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht ins Himmelreich kommen.“

Galater 2,16: „Aber wir wissen ´jetzt`, dass der Mensch nicht durch das Befolgen von Gesetzesvorschriften für gerecht erklärt wird, sondern nur durch den Glauben an Jesus Christus.“

Römer 1,17: „Denn im Evangelium zeigt uns Gott seine Gerechtigkeit, eine Gerechtigkeit, zu der man durch den Glauben Zugang hat.“

3 Gebote & Himmelreich

BERG PREDIGT

Spannung

Diskontinuität: Gerechtigkeit vor Gott

Sinn der Gebote – gute Wehweisungen zum Leben: Kontinuität

MATTHÄUS 5,17-20

4 Folgen für uns persönlich & als Gemeinde

BERG PREDIGT

- *Galater 3,19: „Was für einen Sinn hat dann das Gesetz? Es ist hinzugefügt worden, damit die Macht der Sünde in den Gesetzesübertretungen sichtbar wird.“*
- *Römer 7,12: „Gesetzt und Gebot sind heilig, gerecht und gut.“*

3. Gebrauch des Gesetzes auch für Christen (*„usus in renatis“*)

Weil wir befreit und befähigt sind durch den Heiligen Geist!

4 Folgen für uns persönlich & als Gemeinde

BERG PREDIGT

- *Gebote können Liebe konkretisieren*
- *Ringen um korrekten Verständnis & Umgang mit Geboten im Sinne Jesu (Doppelgebot der Liebe)*
- *Halten von Geboten & Beziehung zu Gott nicht verwechseln*
  - *Halten von Geboten kann Beziehung zu Gott ausdrücken*
  - *Leben in Liebe kann nicht erzwungen werden*
  - *Halten von Gebote kann lieblos sein*
  - *Kein Urteil bilden über die Beziehung anderer*
- *Gottesdienst und Dienst am Nächsten nie gegeneinander ausspielen*